

Niederschrift

über die 30. Sitzung des Innenstadtbeirates

der Stadt Neustadt an der Weinstraße

am Dienstag, dem 15.03.2022, 18:35 Uhr,

Videokonferenz

- Öffentliche Sitzung -

Anwesend:

Vorsitzender

Schied, Norbert

Mitglieder

Abstein, Stefan

Erdelt, Paul-Walter

Flick, Felix

ab 19:06 Uhr während TOP 1

Grun-Marquardt, Rainer

Hartmann, Edwin

Kraft, Ulrike

Schallmo, Karl-Heinz

Scherer, Günther

Schönbach, Günter

Wodo-Geppert, Sylvia

Stellvertreter/in

Albert, Christine

Geppert, Wolfgang

Kuhlmann, Erika

Lobüscher, Rudi

Sauter-Jörns, Thomas

Vertretung für Frau Kunzendorff

Vertretung für Herrn Rouwen

Gäste

Graebert, Friderike

Verwaltung

Flach, Philip

Kreuzer, Nina

Stellv. Vorsitzende/r

Kappel, Jochen

Entschuldigt:

Mitglieder

Kunzendorff, Johanna

Rouwen, Stefan

Schneider, Reinhard

TAGESORDNUNG:

1. Bericht AK Verkehr
- Bericht über Gespräch mit dem Oberbürgermeister und dem Beigeordneten Adams

2. Bericht AK Lebensqualität
- Stand der Bebauungsplanung zwischen Würzmühle und
Wolfsburgstraße
3. Bericht AK Sauberkeit
- Planung der Informationsaktion zum Thema Abfallentsorgung
- Verschmutzung durch KfZ - Öl in der Fußgängerzone
4. Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest. Gegen die als Videokonferenz stattfindende Online-Sitzung haben die anwesenden Mitglieder des Innenstadtbeirates keine Einwände, sodass die erforderliche Zustimmung gemäß §35 Abs. 3 Satz 1 GemO gegeben ist.

TOP 1

Bericht AK Verkehr

- Bericht über Gespräch mit dem Oberbürgermeister und dem Beigeordneten Adams

Herr Kappel, Vertreter des AK Verkehr, berichtet über die konkreten Ziele für 2022 aus dem Ziel-Konzept „5 P+S“ des Innenstadtbeirates von 2021. Diese stellen sich wie folgt dar:

1. Plätze: Hier wolle man die Renovierung des Kohlplatzes vorantreiben, also das Anlegen von Freisitzen und einem breiten Fußweg entlang des Baches.
2. Parken: wichtig sei hier der Planbeginn für das Parkhaus östlich des Hauptbahnhofes
3. Priorisierte Verkehrsteilnehmer:
 - a) Einschränkung und verstärkte Kontrollen der Einfahrzeiten in die Fußgängerzone
 - b) Wegfall der Parksituation und Durchfahrt Stangenbrunnengasse
 - c) konsequente Neumarkierung der Haltezonen in der Innenstadt und Freihalten der Flächen für Lieferanten
 - d) Information und Werbekampagne, die letzten Meter per Sackkarre zurückzulegen
4. Private Innenstadt: wird zur Zeit nicht besonders priorisiert
5. Poller: in nächster Sitzung nochmal Thema im ISB
6. Stadtteilverkehre: man wolle erste Planungen für Winzingen und Branchweiler einfordern– durch die neuen Wohngebiete entstehe viel mehr Ziel – und Quellverkehr, der auch zur Autobahn geführt werden muss

Herr Scherer befürwortet einen zentralen Umschlagplatz für den Lieferverkehr, um von dort aus dann per Fahrrad in die Innenstadt zu liefern. Die Mitglieder sind sich einig, dass sich die

Lieferstruktur in Neustadt ändern müsse.

Weiterhin diskutieren die Mitglieder über die Baumaßnahmen in der Stangenbrunnengasse sowie den Umbau der Talstraße, der im Juli beginnen wird. Diese wird dann für den fließenden Verkehr komplett gesperrt sein.

TOP 2

Bericht AK Lebensqualität

- Stand der Bebauungsplanung zwischen Würzmühle und Wolfsburgstraße

Da sich der Bauabschnitt „Wasser in die Stadt“ am Juliusplatz verzögern wird, möchte der ISB der Stadt den Vorschlag machen, den Bereich am Casimirianum frühzeitig umzuplanen und schwere Arbeiten vorzuziehen, bevor auf dem Juliusplatz neue Platten liegen und dann mit schweren Geräten darüber gefahren wird.

Hinsichtlich des Drumrum-Weges berichtet der Vorsitzende von einer Bitte der TKS, da der Weg bereits in der nächsten Ausgabe der Wanderbroschüre Weinstraße-Mittelhaardt veröffentlicht werden soll. Hierzu brauche die TKS dringend sowohl eine genaue Beschreibung des Weges als auch eine Beschreibung der schönsten Punkte. Herr Grun-Marquardt, Herr Abstein und Herr Flick erklären sich bereit, eine solche Beschreibung in Textform zu erstellen.

Die Vertreter des AK Lebensqualität betrachten die Renovierung des Kohlplatzes als sehr dringend. Man sollte unbedingt zeitnah in die Planung gehen, um den Platz erlebbarer zu machen.

TOP 3

Bericht AK Sauberkeit

- Planung der Informationsaktion zum Thema Abfallentsorgung

- Verschmutzung durch KfZ - Öl in der Fußgängerzone

Herr Erdelt, Vertreter des AK Sauberkeit, berichtet über einen geplanten Termin beim ESN bei dem Einzelheiten über die Informationsaktion zum Thema Abfallentsorgung besprochen

werden sollen. Es ist geplant, wieder Aufkleber für die Rausstellzeiten der Müllgefäße zu drucken und die Tonnen damit zu bekleben. Die Vertreter des AK möchten dies zusammen mit den Mitarbeitern des ESN tun.

Momentan ist ein Rausstellen der Müllgefäße vor 19 Uhr nicht erlaubt. Der ISB möchte sich mit einem Antrag an den Stadtrat wenden, die Straßenreinigungssatzung anzupassen, mit dem Ziel die Uhrzeit bereits auf 18 Uhr zu ändern.

Hinsichtlich der Ölflecken in der Fußgängerzone im Bereich des Klemmhofes teilt der Vorsitzende mit, dass nochmals versucht werde zu reinigen. Man habe den Vorschlag gemacht, die gesamte Zone zu reinigen, damit überall ein gleicher Farbton entstehe.

Der Vorsitzende teilt ebenfalls mit, dass ein kleineres Fahrzeug mit Wasserinhalt angeschafft worden sei, um auch unter den Mülleimern zu reinigen. Er wolle den Mitarbeitern des Bauhofes seine Wertschätzung überbringen, auch im Namen der restlichen Mitglieder des ISB.

TOP 4

Mitteilungen und Anfragen

Es liegen keine Mitteilungen und Anfragen vor.

Ende der Sitzung: 19:47 Uhr

Gez. Norbert Schied
Vorsitzender

gez. Nina Kreuzer
Protokollführer/in